


**Beschlussvorlage**

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	26.10.2023	<b>2023/307</b>

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩ Sitzungstermin/e
Verwaltungs- und Finanzausschuss	öffentlich	27.11.2023
Kreistag	öffentlich	11.12.2023

**Tagesordnungspunkt 6.4**

**Kreishaushalt 2024;  
 Hochbau- und Gebäudemanagement (Produktgruppe 1124)**

**Beschlussvorschlag**

**Dem Entwurf des Teilhaushaltes 1 (Haushalt 2024) für den Bereich 12 Hochbau und Gebäudemanagement wird entsprechend dem Ergebnis der Vorberatungen zugestimmt.**

**Vorberatung**

*Sitzung Technischer und Umweltausschuss vom 6. November 2023*

*Beschluss: einstimmig beschlossen:*

- 1. Dem Ansatz für den Bauunterhalt an den Liegenschaften des Landkreises (Schulen und Dienstgebäude) in Höhe von 5,52 Mio. EUR sowie einem Ansatz in Höhe von 1,88 Mio. EUR für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Bereich Asyl wie im Entwurf des Teilhaushaltes 1 (Haushalt 2024, Ergebnishaushalt) für den Bereich 1.12 Hochbau und Gebäudemanagement veranschlagt, wird zugestimmt.***

***Insgesamt werden damit im Haushalt 2024 Mittel in Höhe von 7,4 Mio. EUR für den Bauunterhalt eingeplant; weitere 300.000 EUR für die Errichtung von Klassenzimmer-Containern über die Änderungsliste.***

- 2. Dem Ansatz für Investitionen in Baumaßnahmen im Bereich der Schulen und Dienstgebäude in Höhe von 27,42 Mio. EUR sowie für Investitionen im Bereich Asyl in Höhe von 4,3 Mio. EUR wie im Entwurf des Teilhaushaltes 1 (Haushalt 2024, Finanzplan) für den Bereich 1.12 Hochbau und Gebäudemanagement veranschlagt, wird zugestimmt.***

***Über die Änderungsliste werden im Jahr 2024 weitere Mittel für Baumaßnahmen in Höhe von 2,2 Mio. EUR eingeplant.***

Sitzung Kultur- und Schulausschuss vom 13. November 2023

Beschluss: einstimmig beschlossen:

- 1. Dem Ansatz für den Bauunterhalt an den Schulen des Landkreises in Höhe von 2,72 Mio. EUR wie im Entwurf des Teilhaushaltes 1 (Haushalt 2024, Ergebnishaushalt) für den Bereich 1.12 Hochbau und Gebäudemanagement veranschlagt, wird zugestimmt.**

**Über die Änderungsliste werden im Jahr 2024 weitere 300.000 EUR für die Errichtung von Klassenzimmer-Containern an der Haldenwang-Schule eingeplant.**

- 2. Dem Ansatz für Investitionen in Baumaßnahmen im Bereich der Schulen in Höhe von 23,5 Mio. EUR wie im Entwurf des Teilhaushaltes 1 (Haushalt 2024, Finanzhaushalt) für den Bereich 1.12 veranschlagt, wird zugestimmt.**

**Über die Änderungsliste werden im Jahr 2024 weitere Mittel für Baumaßnahmen im Bereich der Schulen in Höhe von 1,5 Mio. EUR eingeplant.**

**Die geplante Umsetzung der Baumaßnahme „Erweiterungsbau an der Haldenwang-Schule Singen“ wird im Vergleich zum aktuellen Haushaltsplanentwurf um ein Jahr vorgezogen.**

## Historie und Sachverhalt

Seit 2016 werden die Teilhaushalte in den zuständigen Ausschüssen vorberaten.

### **Teilhaushalt 1 wird zuständigkeithalber im Verwaltungs- und Finanzausschuss beraten.**

Der Technische und Umweltausschuss ist grundsätzlich zuständig für die Vergaben von Bauleistungen ab einem Auftragswert von 125.000 EUR und bis zu 1 Mio. EUR; deshalb wurden die Investitionen im Hochbau sowie die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen für den Haushalt 2024 im Technischen und Umweltausschuss am 6. November 2023 vorberaten.

Wie in der Vergangenheit wurde das finanzielle Volumen für die baulichen Maßnahmen an den Kreisschulen, welche in der Prioritätenliste zur Umsetzung im Folgejahr geplant sind, im Kultur- und Schulausschuss am 13. November 2023 vorberaten.

Die im Finanzplan veranschlagten Investitionen sind ausführlich im Entwurf des Haushaltsplans erläutert.

## Ergebnishaushalt 2024

### **Haushaltstechnische Organisation im Bereich Hochbau und Gebäudemanagement**

Im Amt für Hochbau und Gebäudemanagement werden alle Gebäude, d.h. Verwaltungsgebäude, angemietete Räume, Schulen sowie Gemeinschafts- und Notunterkünfte im THH 1 / Produktgruppe 1124 (*Haushaltsplanentwurf 2024 - Seiten 84 bis 95 sowie 122 bis 146*) geplant und verbucht.

Das zentrale Gebäudemanagement stellt diese Gebäude zur Nutzung bereit und erbringt die erforderlichen Leistungen für deren Bewirtschaftung und deren bauliche Unterhaltung. Gleichzeitig werden Mieten, Pachten und Nutzungsentgelte zentral vereinnahmt sowie Nebenkosten abgerechnet.

Für die Schulen werden alle Aufwendungen und Erträge über die Gebäudekostenumlage (ILV, Kostenart 92112010) an die Schulprodukte verrechnet – die Kosten „fehlen“ somit im ordentlichen Ergebnis im THH 2, jedoch besteht Kostenvollständigkeit im Nettoressourcenbedarf des THH 2. Die Schulprodukte im THH 1 werden im Nettoressourcenbedarf folglich auf 0 EUR „abgeräumt“.

Die gleiche Verrechnung (ILV, Kostenart 92112010) erfolgt mit Kosten, welche andere Produkte, wie z.B. die Gemeinschaftsunterkünfte im THH 3 betreffen.

Für alle Verwaltungs- und Büroräume, die keiner externen Nutzung unterliegen, werden die insgesamt anfallenden Aufwendungen im Rahmen der internen Leistungsverrechnung auf die jeweiligen Nutzer umgelegt. Je nachdem, welche Aufwendungen für den Bauunterhalt in die Kalkulation eingeflossen sind, können sich hier starke Schwankungen ergeben. Dies schlägt sich auch im veranschlagten Nettoressourcenbedarf/-überschuss der Produktgruppe nieder.

### **Aus diesem Grund beziehen sich die Erläuterungen im Folgenden auf das ordentliche Ergebnis.**

Insgesamt stellt sich die Organisationseinheit 1124 im Teilhaushalt 1 Ergebnishaushalt wie folgt dar:

#### **Erträge und Aufwendungen Schulen und Verwaltungsgebäude**

<b>Erträge und Aufwendungen</b>	<b>Ergebnis 2022</b>	<b>Ansatz 2023</b>	<b>Ansatz 2024</b>
*** Anteilige ordentliche Erträge	-1.951.835	-811.669	-727.447
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.728.184	18.100.685	19.810.724
**** Anteiliges ordentliches Ergebnis	13.776.349	17.289.016	19.083.277
***** <b>Veranschlag. Aufwands/Ertragsüberschuss</b>	<b>13.776.349</b>	<b>17.289.016</b>	<b>19.083.277</b>

## Erträge und Aufwendungen im Bereich Asyl

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
*** Anteilige ordentliche Erträge	-136.363	-78.600	-57.600
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.122.939	16.147.707	15.595.342
**** Anteiliges ordentliches Ergebnis	4.986.576	16.069.107	15.537.742
<b>***** Veranschlag. Aufwands/Ertragsüberschuss</b>	<b>4.986.576</b>	<b>16.069.107</b>	<b>15.537.742</b>

## Erträge und Aufwendungen Gesamt

(inklusive übergeordnete Kostenarten und aktivierte Eigenleistungen):

Erträge und Aufwendungen (PG_11.24)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
*** Anteilige ordentliche Erträge	-2.337.349	-1.234.769	-1.130.547
** Anteilige ordentliche Aufwendungen	20.851.124	34.248.392	35.406.067
**** Anteiliges ordentliches Ergebnis	18.513.775	33.013.623	34.275.520
<b>***** Veranschlag. Aufwands/Ertragsüberschuss</b>	<b>18.513.775</b>	<b>33.013.623</b>	<b>34.275.520</b>

In den **Erträgen** bei den kreiseigenen Liegenschaften sind Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen, öffentlich-rechtliche (Benutzungsgebühren) und privatrechtliche Entgelte (Mieten und Pachten, Parkraumbewirtschaftung), Kostenerstattungen und sonstige ordentliche Erträge erfasst.

Im Bereich der ordentlichen Erträge erfolgt im Bereich Asyl die Verrechnung der Mietaufwendungen mit dem Untermieter für die Unterkünfte für unbegleitete minderjährige Asylbewerber (UMA).

Die **ordentlichen Aufwendungen** setzen sich aus den Personalaufwendungen, den Sach- und Dienstleistungen, den planmäßigen Abschreibungen und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zusammen. Für Abschreibungen sind im Haushalt 2024 insgesamt rd. 4,52 Mio. EUR veranschlagt; davon rd. 1,56 Mio. EUR im Bereich Asyl.

Daneben verursachen die Sach- und Dienstleistungen mit rd. 26,8 Mio. EUR den größten Anteil an den ordentlichen Aufwendungen; darin sind neben dem Bauunterhalt auch die Pflege der Außenanlagen, die Gebäudewartung, die Bewirtschaftungskosten und Aufwendungen für EDV-Infrastruktur enthalten.

## Sach- und Dienstleistungen

### Sach- und Dienstleistungen Schulen und Verwaltungsgebäude

Aufwendungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	4.943.848	4.662.000	5.520.000
42310000 Mieten inkl. Nebenkost. u. Pachten	1.150.594	1.120.188	1.404.084
42410001 bis 42410004 Aufwand Energie	1.044.538	3.175.480	3.332.500
42410007 Aufwand für Gebäudereinigung	1.244.603	1.279.155	1.391.746
weitere KA inkl. ILV	1.259.913	1.620.860	1.730.904
<b>* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen</b>	<b>9.643.496</b>	<b>11.857.683</b>	<b>13.379.234</b>

## Sach- und Dienstleistungen im Bereich Asyl

Aufwendungen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	671.802	3.104.654	1.875.000
42310000 Mieten inkl. Nebenkost. u. Pachten	1.575.305	1.269.980	4.338.293
42410001 bis 42410004 Aufwand Energie	525.183	1.860.550	3.085.000
42410007 Aufwand für Gebäudereinigung	0,00	0,00	0,00
weitere KA inkl. ILV	708.663	8.590.705	4.078.883
<b>* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen</b>	<b>3.480.953</b>	<b>14.825.889</b>	<b>13.377.176</b>

## Sach- und Dienstleistungen Gesamt (inklusive übergeordneter Kostenarten):

Aufwendungen (PG_11.24)	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	5.615.650	7.766.654	7.395.000
42310000 Mieten inkl. Nebenkost. u. Pachten	2.725.899	2.390.168	5.742.377
42410001 bis 42410004 Aufwand Energie	1.569.721	5.036.030	6.417.500
42410007 Aufwand für Gebäudereinigung	1.244.603	1.279.155	1.391.746
weitere KA inkl. ILV	1.968.576	10.211.565	5.809.787
<b>* Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen</b>	<b>13.124.449</b>	<b>26.683.572</b>	<b>26.756.410</b>

Die größten Faktoren im Bereich der ordentlichen Aufwendungen werden im Einzelnen erläutert:

### KA 4211 0000 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen

#### Schulen und Verwaltungsgebäude

Seit dem Haushaltsjahr 2016 gilt der „Eckwert Bauunterhalt“ als Richtwert/Obergrenze für die durchzuführenden Unterhaltungsmaßnahmen an den Schulen und Verwaltungsgebäuden im Landkreis Konstanz. Der danach ermittelte Betrag für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (KA 4211 0000) für den Haushalt 2024 liegt bei 5,52 Mio. EUR.

*Für die Errichtung von Klassenzimmer-Containern werden im Ergebnishaushalt über die Änderungsliste weitere 300.000 EUR eingeplant.*

Die Maßnahmen zur Bauunterhaltung basieren auf Prioritätenlisten, die sich an den Prioritäten des zentralen Gebäudemanagements unter Einbeziehung der Anregungen der jeweiligen Nutzer orientiert.

Um den **Klimaschutz** höher zu priorisieren wurde die Prioritätenliste seit 2022 wie folgt angepasst:

- 1 Reparatur zur Erhaltung (Wert, Bausubstanz und Betriebsfunktion), im Vorjahr begonnene Maßnahmen
- 2 Sicherheit, Gesundheit (gesetzliche Vorgaben), zwingende Nutzungsanforderungen
- 3 Energetische Sanierungen / Klimaschutz**
- 4 Sanierungen am Bauwerk, Gebäudehülle, Technik, weitere Bauabschnitte
- 5 Weitere energetische Maßnahmen, ggf. weitere Bauabschnitte
- 6 Mittelfristig erforderliche Sanierungen am Bauwerk, Technik
- 7 Verbesserung und Modernisierung (z.B. Schließanlage, Telefon u.a.)
- 8 Schulische Belange / Verschönerungen / Wünsche

Für Priorität 1 „Reparaturen zur Wert- und Bausubstanzerhaltung“ (Wert, Bausubstanz und Betriebsfunktion) müssen aufgrund der Erfahrungen aus den Vorjahren und den aktuellen Baupreissteigerungen insgesamt Mittel in Höhe von rd. 1,3 Mio. EUR veranschlagt werden. Darin sind keine Maßnahmen enthalten.

Für das Haushaltsjahr 2024 umfasst die Gesamtliste 143 Maßnahmen an den Kreisschulen und Dienstgebäuden mit einem Finanzvolumen von rd. 20,8 Mio. EUR. Die zugrundeliegenden Prioritätenlisten im Haushaltsplan spiegeln den derzeitigen Kenntnisstand wider, sind jedoch nicht abschließend und vollständig.

Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel von 5,52 Mio. EUR wird vorgeschlagen, die Maßnahmen aus Priorität 1 bis 3 zu realisieren. Daraus ergibt sich folgende Verteilung:

<b>Ansatz Bauunterhalt für 2024:</b>	<b>5,52 Mio. EUR</b>
davon Schulen:	2,72 Mio. EUR
davon Dienstgebäude:	2,80 Mio. EUR

### **Energetische Sanierungen / Klimaschutz**

Um einen Überblick über die erforderlichen energetischen Sanierungen an den Liegenschaften zu erhalten, wurden inzwischen für einen Großteil der Liegenschaften Sanierungsfahrpläne erstellt. Auf dieser Grundlage lassen sich zukünftig die durchzuführenden Maßnahmen priorisieren und finanziell bewerten.

Um die Ziele im Hinblick auf Klimaschutz und Nachhaltigkeit an den Liegenschaften umzusetzen, ist in den kommenden Jahren mit einem hohen Investitionsbedarf zu rechnen. Durch die Priorisierung der energetischen Maßnahmen in Priorität 3 wird sichergestellt, dass diese Maßnahmen zur Umsetzung kommen. Auch in Maßnahmen der Prioritäten 1 und 2 werden - wo möglich - gleichzeitig energetische Verbesserungen umgesetzt.

Für energetische Sanierungen an den Kreisschulen sind im Jahr 2024 Mittel in Höhe von 1,43 Mio. EUR eingeplant, bei den Dienstgebäuden insgesamt 940.000 EUR.

### **Laufendes Haushaltsjahr 2023 und Rückblick**

Im laufenden Haushaltsjahr 2023 waren für den Bauunterhalt gemäß Beschluss des Kreistags Mittel in Höhe von 4,662 Mio. EUR eingeplant, davon rd. 1,925 Mio. EUR für Schulen und rd. 2,737 Mio. EUR für den Unterhalt der Dienstgebäude und sonstigen Liegenschaften.

In den Jahren 2000 bis 2023 wurden an den Schulen jährlich Mittel zwischen rund 600.000 EUR und 4,4 Mio. EUR für den Bauunterhalt ausgegeben. Insgesamt ergeben sich in diesen 23 Jahren Aufwendungen in Höhe von rund 53,2 Mio. EUR für den Bauunterhalt der kreiseigenen Schulen, das entspricht im Durchschnitt rund 2,32 Mio. EUR pro Jahr. In vier Jahren wurde für den Bauunterhalt an den Kreisschulen jeweils unter 1 Mio. EUR investiert.

### **Bauunterhalt Unterkünfte**

Im Bereich der Unterkünfte sind für 2024 rd. 1,88 Mio. EUR für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen eingeplant. Im Jahr 2023 waren rd. 3,1 Mio. EUR, davon alleine 1,96 Mio. EUR für Ertüchtigungsmaßnahmen für neue Mietobjekte eingeplant. Die erforderlichen Umbauten sind gemäß Mietereinbautenerlass jedoch investiv zu buchen. Im Jahr 2024 wurden dafür Mittel im Finanzhaushalt eingeplant. Bauliche Maßnahmen sind grundsätzlich nur dort geplant, wo es für den Betrieb der vorhandenen Unterkünfte zwingend erforderlich oder bei eigenen Liegenschaften zum

Substanzerhalt notwendig ist.

#### **KA 4211 0002 – Gebäudewartung**

Der Ansatz für die Gebäudewartung erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 66.000 EUR auf 481.000 EUR. Dabei sind die Wartungen der neu installierten PV-Anlagen auf den Liegenschaften des Landkreises sowie anstehende Preissteigerungen für Dienstleistungen mit eingeplant.

#### **KA 4231 0000 – Mieten inkl. Nebenkosten und Pachten**

Die Aufwendungen hierfür erhöhen sich im Bereich Schulen und Verwaltungsgebäude um rd. 284.000 EUR auf insgesamt rd. 1,4 Mio. EUR. Ursächlich hierfür sind zusätzliche Anmietungen von Büroräumen und Mieterhöhungen in fast allen angemieteten Liegenschaften.

Im Bereich **Asyl** werden aufgrund der gestiegenen Zugangszahlen an Geflüchteten und Asylsuchenden und den damit verbundenen Neuansmietungen von Unterkünften, vor allem der Leichtbauhallen, für die Mieten inklusive Nebenkosten und Pachten rd. 4,34 Mio. EUR eingeplant.

*Über die Änderungsliste werden zur Anmietung der Notunterkunft in Rielasingen-Worblingen weitere 412.233 EUR eingeplant.*

#### **KA 4241 0001 bis 4241 0004 – Energiekosten (Strom, Gas, Öl und Holz)**

Die Planansätze für die Energiekosten sind aufgrund der Preisentwicklungen um rd. 1,38 Mio. EUR auf 6,42 Mio. EUR gestiegen. Bei den **Schulen und Dienstgebäuden** ergibt sich im Jahr 2024 für die Energiekosten eine Erhöhung in Höhe von rd. 157.000 EUR.

Im Bereich **Asyl** erhöhen sich die Energiekosten aufgrund der oben genannten Gründe und der Zunahme an Unterkünften um rd. 1,22 Mio. EUR.

#### **KA 4241 0007 - Gebäudereinigung**

Der Aufwand für die Gebäudereinigung erhöht sich aufgrund der zu erwartenden und einkalkulierten Preissteigerung nach erfolgter Neuausschreibung im Bereich Schulen und Dienstgebäuden um rd. 110.000 EUR auf 1,39 Mio. EUR.

Bei der Kostenart Gebäudereinigung spielt der Bereich **Asyl** keine Rolle, da die Reinigung der Unterkünfte durch die Bewohner bzw. durch das Amt für Migration und Integration selbst erledigt wird.

#### **KA 4710 0000 - Abschreibungen**

Für Abschreibungen sind im Haushalt 2024 insgesamt rd. 4,5 Mio. EUR veranschlagt; davon sind rd. 1,6 Mio. EUR aus dem Bereich Asyl und rd. 2,9 Mio. EUR im Bereich Schulen und Verwaltungsgebäude.

Im Bereich Asyl werden die Kosten für investive Baumaßnahmen, Beschaffungen und Herstellungsaufwand (nach Mietereinbautenerlass) abgeschrieben; die jeweilige Nutzungsdauer entspricht der Mietvertragslaufzeit des einzelnen Objekts.

## **Finanzhaushalt 2024**

Im Finanzhaushalt 2024 sind folgende Planungen und Baumaßnahmen vorgesehen:

Neubau BSZ Konstanz	23,5 Mio. EUR	Planungs- und Baukosten
<i>+Änderungsliste</i>	<i>1 Mio. EUR</i>	
Neubau Atemschutzübungsanlage	2,3 Mio. EUR	Planungs- und Baukosten
<i>+Änderungsliste</i>	<i>200.000 EUR</i>	
Photovoltaik-Maßnahmen	1,5 Mio. EUR	Planungs- und Baukosten
Aufbau Zählerinfrastruktur	120.000 EUR	Planungs- und Baukosten
<b><i>Neu über Änderungsliste:</i></b>		
<i>Sole-Anlage Straßenmeisterei Welschingen</i>	<i>200.000 EUR</i>	<i>Planungs- und Baukosten</i>
<i>Klassenzimmer-Container Haldenwang-Schule</i>	<i>500.000 EUR</i>	<i>Planungs- und Baukosten</i>
<b>Investitionen gesamt 2024</b>	<b>27,42 Mio. EUR</b>	<b>Planungs- und Baukosten</b>
<b><i>+Änderungsliste</i></b>	<b><i>1,9 Mio. EUR</i></b>	

### **Unterkünfte**

Neubau GU Kasernenstr. 60/2 Radolfzell	200.000 EUR	Planungs- und Baukosten
Containeranlage GU Reichenau	3 Mio. EUR	Planungs- und Baukosten
<i>+Änderungsliste</i>	<i>400.000 EUR</i>	
GU Mietereinbauten	1 Mio. EUR	Planungs- und Baukosten
GU Hilzingen, Hotel Kellhof (Mietereinbauten)	100.000 EUR	Planungs- und Baukosten
<i>- Änderungsliste</i>	<i>-100.000 EUR</i>	
<b>Investitionen gesamt 2024</b>	<b>4,3 Mio. EUR</b>	<b>Planungs- und Baukosten</b>
<b><i>+ Änderungsliste</i></b>	<b><i>0,3 Mio. EUR</i></b>	

Damit belaufen sich die geplanten Investitionen in Baumaßnahmen insgesamt auf 31,72 Mio. EUR im Jahr 2024; durch die zusätzlich erforderlichen Mittel auf der Änderungsliste in Höhe von 2,2 Mio. EUR für 2024 erhöht sich das **Investitionsvolumen auf insgesamt 33,92 Mio. EUR im Jahr 2024.**

Die Haushaltsansätze für die Finanzplanungsjahre 2025 bis 2027 sind wie folgt veranschlagt:

Für den Neubau des **Berufsschulzentrums Konstanz** sind 23,5 Mio. EUR (*weitere 1,0 Mio. EUR über die Änderungsliste*) im Jahr 2024 für weitere Planungs- und Baukosten veranschlagt.

Weitere Ansätze in Höhe von 26,5 Mio. EUR (*weitere 1,0 Mio. EUR über die Änderungsliste*) in 2025 und 24 Mio. EUR (*weitere 1,0 Mio. EUR über die Änderungsliste*) in 2026, sowie 17,2 Mio. EUR (*weitere 5,4 Mio. EUR über die Änderungsliste*) in 2027 sind eingeplant. Ab dem Jahr 2025 sind die Beträge jeweils als Verpflichtungsermächtigung (VE) vorgesehen.

Der Kostenrahmen für das Projekt in Höhe von 123,4 Mio. EUR wurde im Kreistag am 30. Mai 2022 vorgestellt und verabschiedet.

*Gemäß den aktuellen Ausschreibungsergebnissen und der Prognose für Bauphase Süd wurden die Ansätze für die Jahre 2024 bis 2027 insgesamt um 14,4 Mio. EUR erhöht (davon 8,4 Mio. EUR über die Änderungsliste 2024 bis 2027).*

Für die Finanzierung der geplanten **Atemschutzübungsanlage** in Rielasingen-Worblingen waren in den Jahren 2019 bis 2021 insgesamt 2,275 Mio. EUR veranschlagt. Aufgrund der vorhandenen Restmittel wurde für das Jahr 2022 kein neuer Ansatz gebildet; für das Jahr 2023 waren Mittel in Höhe von 2 Mio. EUR eingeplant. Für 2024 sind Mittel in Höhe von 2,3 Mio. EUR (*weitere 200.000 EUR über die Änderungsliste*), für 2025 in Höhe von 3,3 Mio. EUR (*weitere 200.000 EUR über die Änderungsliste*) sowie für 2026 Mittel in Höhe von 500.000 EUR veranschlagt.

*Aufgrund der Prognose, welche sich aus den bepreisten Leistungsverzeichnissen für Paket 1 ergibt, wurden die Ansätze für die Jahre 2024 und 2025 insgesamt um 400.000 EUR erhöht (Änderungsliste).*

Für einen notwendigen Erweiterungsbau an der **Haldenwang-Schule** in Singen wird im Jahr 2024 (Ergebnishaushalt) ein Betrag von 50.000 EUR als Planungsrate veranschlagt (*Erhöhung um 150.000 EUR über Änderungsliste*); weitere 500.000 EUR für Planungs- und Baukosten im Jahr 2026 sowie vorläufig weitere 1,0 Mio. EUR in 2027.

Die Gesamtkosten der Maßnahme werden nach Feststellung des Raumprogramms durch das Regierungspräsidium und der sich daraus ergebenden Umbaumaßnahmen im Bestand noch ermittelt.

Für Maßnahmen im Bereich **Photovoltaikanlagen** an verschiedenen Liegenschaften werden für 2024 Mittel in Höhe von 1,5 Mio. EUR eingeplant, weitere 650.000 EUR für 2025.

Für den Aufbau des Energiemanagements (Klimaneutralität bis 2040) werden für die erforderlichen Energieverbrauchszähler 120.000 EUR eingeplant.

### **Neu über die Änderungsliste**

*Um den kurzfristigen, von der Schule angemeldeten Raumbedarf an der **Haldenwang-Schule** durch die **Errichtung von Containern** zu decken, wurden im Haushalt 2024 über die Änderungsliste Mittel in Höhe von 800.000 EUR veranschlagt (500.000 EUR investiv und 300.000 EUR im Ergebnishaushalt).*

*Der Bau einer **Sole-Anlage an der Straßenmeisterei in Welschingen** wurde bereits 2022 mit 200.000 EUR eingeplant, konnte jedoch aus Kapazitätsgründen bisher nicht umgesetzt werden. Gemäß einer neuen Einschätzung des Straßenbauamtes belaufen sich die Kosten auf rd. 400.000 EUR. Aus diesem Grund wurden weitere 200.000 EUR über die Änderungsliste angemeldet.*

### **Unterkünfte**

Bei der **Gemeinschaftsunterkunft Kasernenstraße in Radolfzell** ist für den Ersatzneubau des Gebäudes 60/2 im Jahr 2024 ein Ansatz von 200.000 EUR und 1 Mio. EUR im Jahr 2025 eingeplant. Weitere 1,5 Mio. EUR im Jahr 2026 und 1,3 Mio. EUR im Jahr 2027 (alle Beträge ab 2025 als VE).

Für den Neubau der **Gemeinschaftsunterkunft Reichenau** in Containerbauweise wurde im Jahr 2024 ein Ansatz in Höhe von 3 Mio. EUR veranschlagt.

*Weitere Mittel in Höhe von 400.000 EUR müssen über die Änderungsliste veranschlagt werden.*

Für weitere mögliche **Mietereinbauten** in neu anzumietenden Objekten wird im Jahr 2024 ein Betrag von 1 Mio. EUR veranschlagt.

Für das Objekt Hotel Kellhof in Hilzingen sind 100.000 EUR als Mietereinbauten veranschlagt.

*Da dieses Projekt nicht zur Umsetzung kommt wurde der Ansatz über die Änderungsliste wieder gestrichen.*

Für den möglichen **Erwerb einer Liegenschaft** sind im Finanzhaushalt außerdem 5,53 Mio. EUR im Jahr 2024 eingeplant.

Anlagen

Anlage 1 – Prioritätenliste 2024 Schulen

Anlage 2 – Prioritätenliste 2024 Dienstgebäude

Der „Haushaltsplan 2024 -Entwurf-“ ist online abrufbar auf der Startseite des elektronischen Ratsinfo-Systems: [www.LRAKN.de/kreistag](http://www.LRAKN.de/kreistag) --> Bürgerinformationssystem.

Das Budget 1124 kann den Seiten 84 bis 95 sowie 122 bis 146 entnommen werden.

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe       Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe  
 Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)

- keine Auswirkungen  
 Auswirkungen auf:  
Strategie-Nr.: ... Handlungsfeld: ...  
Leistungsziel: ...  
Maßnahme: ...

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
--------------------------------	--------	-----------

<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	... EUR	...
--	---------	-----

Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
-------------------------------------	--------	-----------

<input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	... EUR	...
--	---------	-----

Nettoauswirkungen	... EUR	...
-------------------	---------	-----

Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e ...) veranschlagt

...